

Personen, welche Dienste suchen:

- 1) Ein junger Mensch von 20 Jahren, der 1½ Jahr in einem ökonomischen Institut die Landwirthschaft sowohl theoretisch als practisch erlernt hat, wünscht, um seine praktischen Kenntnisse zu erweitern, auf einem Landguth von wenigstens 500 Morgen unentgeltlich angestellt zu werden. Er verbindet sich dagegen zu allen denjenigen Geschäften, die von einem Deconomischreiber gefordert werden. Nähere Nachricht erhält man bey dem Factor Meurer in der Hof- und Waisenhaus-Buchdruckerey.
- 2) Ein Mensch, welcher als Kutscher und Reitknecht mehr gedient hat, und wegen seiner Treue gute Attestate aufweisen kann, wünscht in dieser Eigenschaft wieder bey einer Herrschaft angestellt zu werden. Das Weitere erfährt man bey dem Hrn. Bräutigam am Königsplatz.
- 3) Ein Mensch von 24 Jahren, der schon mehr gedient und mit guten Attestaten versehen, wünscht als Bedienter sogleich oder auf Christag in Dienst zu kommen. Die Hof- und Waisenhaus-Buchdruckerey sagt wo?
- 4) Eine Demoiselle, noch gänzlich unbekannt in Cassel, wünscht dennoch herzlich, in benannter Stadt ein anständiges Unterkommen zu finden. Sie ist in weiblichen Handarbeiten nicht unerfahren, hat mehrere Jahre den väterlichen kleinen Haushalt in einer großen Stadt geführt, und führt gegenwärtig, gemeinschaftlich mit der Hausfrau, einen schon bedeutendern Haushalt in einer Landstadt. Treue und Sittlichkeit können verbürgt werden. Da sie bis jetzt noch nicht gedient hat, so ist ein freundschaftliches oder liebevolles Verhältniß ihr Hauptwunsch. Ungebunden wie sie jetzt lebt, kann sie auf jede Zeit sich engagiren. Die Hof- und Waisenhaus-Buchdruckerey sagt wo.
- 5) Ein junger Mann von etlichen 30 Jahren, so einige Jahre als Schreiber gedient hat, und jetzt in weiter Ferne bey einem bedeutenden Herrn als Cammerdiener engagirt ist, wo er zugleich weiltläufige Register zu führen hat, sehnt sich den Seinigen wieder näher zu kommen. Nächsten Neujahr wird er in hiesige Gegend zurückkommen, und wünscht da, oder noch lieber auf Ostern ein neues Engagement zu erhalten. Treue, Willigkeit und Ehrliche, so wie Sittlichkeit überhaupt zeichnen ihn vorzüglich aus. Wäre in seinem neuen Verhältniß eine Aussicht zu einem dereinstigen eignen Heerde vorhanden, das würde seine natürliche Anhänglichkeit noch um vieles vermehren. Die Hof- und Waisenhaus-Buchdruckerey sagt wo.
- 6) Eine Person von gesetzten Jahren, die mit Kochen, Waschen, Bügeln und Nähen umzugehen weiß, sogleich oder auf Christag. In der Martinistraße in Nr. 64. hinten aus 1 Treppe hoch ist sich zu melden.
- 7) Ein Subject in besten Jahren, das Deconomie gelernt, wünschet als Verwalter, Secretair, oder als Kammerdiener, auch allenfalls als Reisebedienter anzukommen, welcher schon bereits auf Reisen und in Haushaltungs-Geschäften gewesen, die erforderlichen Bequemlichkeiten der Herrschaften auf Reisen völlig versteht und erlernt hat, und kann sogleich antreten.
- 8) Eine Person von gesetztem Alter, welche mit Kochen und Backwerk umzugehen weiß, sogleich oder auf Christag. Nähere Nachricht ist in der Martinistraße in Nr. 64. hinten aus eine Treppe hoch zu haben.
- 9) Ein unverheiratheter Deconom von 34 Jahren, bis dahin Verwalter und Rechnungsführer über eine bedeutende Landwirthschaft, sucht nach dem Tode des Gutbesizers, und hienächst veranlaßten Verpachtung eine anderweite dem ähnliche Bedienung. Ueber seine geometrische, practische landwirthschaftliche Kenntnisse unterwirft er sich nicht nur jeder Prüfung, sondern kann sich auch durch die solidesten, gütigsten Attestate legitimiren. Die Hof- und Waisenhaus-Buchdruckerey giebt auf solide Anfragen nähere Nachweisung; auch ist der Dienstsuchende cautionsfähig.

B. b. b. b. b. b. 3

10)